

Denken Sie sich, Sie Becher eines Jagers  
für sein Todestag und seine  
Helden von seinem Tod gefeiert.

Lieber Nettebater,

Es würde sich, die Freude über meine musikalischen  
Nacharbeit auf yournennar Glückwunsch mit Schatz zu befragen.  
Folgende Bemerkungen mögen sich dabei finden.

Mein Quartett in G dur, C dur, A dur und A moll  
sind ganz zum Druck fertig. Mein Quartett in D moll ist aber,  
falls ich fertig zu bekommen, vielleicht nur aus einem Satz, Andante  
in C dur besteht, da ich das Finale nicht aufgeschrieben habe; das  
Acht kann aber auch so abgeschrieben; bei diesem Quartett ist es so,  
wobei die Stimmen allein gelten, da ich die Änderungen  
in die Partitur nicht eingetragene habe, welche also nur der aus-  
gesprochenen Stimmen zu beizufügen ist. Von meinem A dur  
Quartett sind nur Andante in E dur in Scherzo in C dur, wobei der  
Introduction zum Finale in A moll; außer in letztem Satz sind keine  
zum Hälfte fertig, ich bitte dich so möglichst in meinem Geist zu  
vollenden. Außerdem habe ich ein Quartett-Pflege in A moll in  
den letzten Tagen komponiert, welches Titel nicht im Text vollständig  
vollkommen C moll Quartett werden sollte.

Mein kleiner D moll Quintett sind Introduction, Adagio,  
Scherzo in Finale vollständig in Partitur in Stimmen komponiert;  
der erste Satz aber, der sich der Introduction unmittelbar anschließt, ist nur  
zum Hälfte in. ganz nur in der Klavierversion; ich bitte dich, den  
Satz zu vollenden in. zu instrumentieren.

Mein Quintett in C dur in. Es dur sind in ausgearbeiteten  
Formen vollständig komponiert in. beide zum Hälfte instrumentiert;  
beide würde ich dich vollendet zu instrumentieren.

Mein Capriccio für Basses ist ganz fertig, in. liegt beim  
Capriccio Vogt.

Mein Adagio für Basses, welches Titel eines Scherzos bilden  
sollte, ist fertig instrumentiert, muss aber einen Schluss anfügen,  
da ich es übergehen lassen sollte, in. ein nicht aufgeschrieben Finale.

Mein kleines Violin- Trio ist außer Satz in. Andante fertig. Alle

Finale kann eine ungenutzte vierstimmige Allegro beinhalten der-  
den, natürlich auf E dur transponiert; ich frage dich Abfluss. Mit  
dem 4 stimmigen Allegro verfallt es sich also: die fünfte den Anfang  
in dieser Form in A dur, und die vollständige Fortsetzung als  
2 stimmiges Stück in G dur, letzteres nicht von meinem Grundstimm;  
ich frage dich als 2 stimmigen Arbeit später nicht mehr zu, in. beginnen  
die Überarbeitung als beabsichtigten ersten Satz eines 4 stimmigen Co-  
nata, frage aber die entsprechende Bearbeitung vor.



Alon meinen Halmes ist mir das G der G, die I der  
 Mazzofogran = Avis, die A der Test = Avis und die I moll G  
 beigebefallen. Mit der übrigen Nummer bin ich unzufrieden.  
 Obige Hälften, nebst meinem Ave Maria, verläßt mich nirgend  
 interessanter Bemerkung = Erklärung vorfallen muß, sind also die  
 einzelnen Musikstücke zu betrachten. Die beiden G'se u. die Test =  
 Avis sind zu instrumentieren, die Trogantavis ist instrumentiert.

Hiellieff gefällt die Manuskripte aus London von mir.  
 Unter diesen ist eine E moll Besetzung, die Hiellieff besser  
 kopie finde, fertig; nur ist die Instrumentierung eines Violon  
 zu instrumentieren, die ich für fünf 8 Jahren nicht angefaßt habe.  
 Mit einem Clarinetto in C moll, sofallt es sich folgendermaßen:  
 Basson: Basson Puz, Argeis u. Puzge sind fertig; das Fianla  
 nur Heilweise in Trio = Form, jetzt liegt das ganz brauchbare Ten-  
 sicut als für Clarinetto u. Violina von u. ist das nur unzufrieden.  
 Diese Trio hat die Opus = Zahl 4 zu bekommen. — Wenn ist ein Ori-  
 ginal = Thema mit Fortschritten u. Variationen für Clarinetto allein  
 ganz fertig.

Maxime Chiaro Clarinetto, Heil für, Heil in der Ten-  
 sauer Manuskripte, könnte Hiellieff ein, fast leipziger Stücke geben.  
 Thema ist ein fertiges fast Instrumenten, steht das Lingens  
 vorfallen muß, weil es für ihn befaßt hat.

Maxime Lieber Lingens ganz fertig über. für jungen fast  
 Cantata = Lied ist im Besitz von Musikführer Prinz, fünf in  
 Heft, der selbständig zu machen ist, u. das Manuskript von ihm zu  
 bekommen.

Die Hiellieff, Lieber Freund, hast ich die viel aufbewahrt; aber  
 die sieht die Mühe den Ausdruck nicht können können zu Lieber  
 gut ist ganz überlassen. Hiellieff hat unter guter Gnade die  
 Güte, die bei der Arbeit zu unterstützen.

Ich sage alles Vertrauen zu dir, daß die das Guei-Bausf-  
 heit u. Fähigkeit der jüngsten meines Violon-Platzen Thema  
 du bist, meine Neugierde in mich aufwachen Platte auf die Neugierde  
 zu bringen, weil die meine Art u. Platte kann u. verändert.

Alles Gott befohlen. Hast dich herzlich umarmen!

Hiellieff könnte man in günstige Zeit ein Konzert  
 von einigen meiner Compositionen veranstalten.

Dein dich herzlich liebender

H. A. Becker

Als G der Cantata 17 op. 12, C dur 13, ~~14~~ A dur 14, E moll 15, D moll 16, die Symphonie oder dem 17 u. 18  
 Moll 19 der 17. die Abtheilungen sind beigebefallen, die für in der Zeit der Cantata 17 u. 18  
 D moll Cantata 17 hat zu Heil, die es mit dem Namen hat. die Symphonie wird erst geschrieben. Man muß sich nicht, Cantata  
 nicht u. Heil in der Cantata nicht.

Mien, 23 November 1848. Nacht 1 Ufr.